

Vorlage Nr. 101.19.819

23. Mai 2023
1 von 2

Alleinerziehende in Kassel

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Wir fragen den Magistrat:

- 1) Wie viele Alleinerziehende leben mit jeweils wie vielen Kindern in Kassel?
- 2) Wie verteilt sich diese Zahl der Alleinerziehenden auf die Geschlechter?
- 3) Wie viele der Haushalte erhalten Unterhalt, Unterhaltsvorschuss, Kindergeld, Kinderzuschlag, BuT Leistungen?
- 4) Wie viele Kinder aus Alleinerziehenden-Haushalten haben 2022 keinen Kitaplatz oder keinen Hortplatz bekommen?
- 5) Wie viele Alleinerziehende haben Wohnraummehrbedarf beantragt? Wie viele dieser Anträge wurden bewilligt? Wie viele haben mehr Wohnraum erhalten?
- 6) Wie viele Alleinerziehende sind in Erwerbsarbeit (bitte nach Voll-, Teilzeit-, Minijob aufschlüsseln), in Ausbildung, im Studium und in Arten von Maßnahmen?
- 7) Wie viele Alleinerziehende erhalten aufstockende Leistungen?
- 8) Wie viele sind auf Transferleistungen angewiesen (bitte aufschlüsseln nach SGB II, SGB XII, AsylbLG und je für die letzten drei Jahre)?
- 9) Gibt es eine Dienstanweisung hinsichtlich der Information der Betroffenen über die Möglichkeit der Gewährung von Wohnraummehrbedarf? Wenn ja, mit welchem Inhalt.
- 10) Wie viele erhalten Wohngeld (bitte ebenfalls für die letzten drei Jahre)?
- 11) Bei wie vielen Alleinerziehenden werden die Kosten der Unterkunft nicht komplett gedeckt (bitte ebenfalls für die letzten drei Jahre und aufgeschlüsselt nach Leistungssystem)?
- 12) Wie viele Klagen sind deswegen gegen das Jobcenter anhängig (wegen nicht oder nur teilweise übernommener Mietkosten)?
- 13) Wie informiert die Stadt über Angebote für Alleinerziehende?
- 14) Welche gezielten Maßnahmen gibt es in Kassel um Alleinerziehende zu unterstützen?
- 15) Was wird getan, um Alleinerziehende mit günstigem und zugänglichem Wohnraum zu versorgen?

16) Welche Maßnahmen sind vorgesehen, konnten aber aufgrund der finanziellen Situation der Stadt, oder aufgrund anderer Hindernisse (welcher?) bisher nicht realisiert werden?

2 von 2

Um schriftliche Antwort wird gebeten.

Fragesteller/-in: Stadtverordnete Jenny Schirmer

gez. Sabine Leidig
Fraktionsvorsitzende